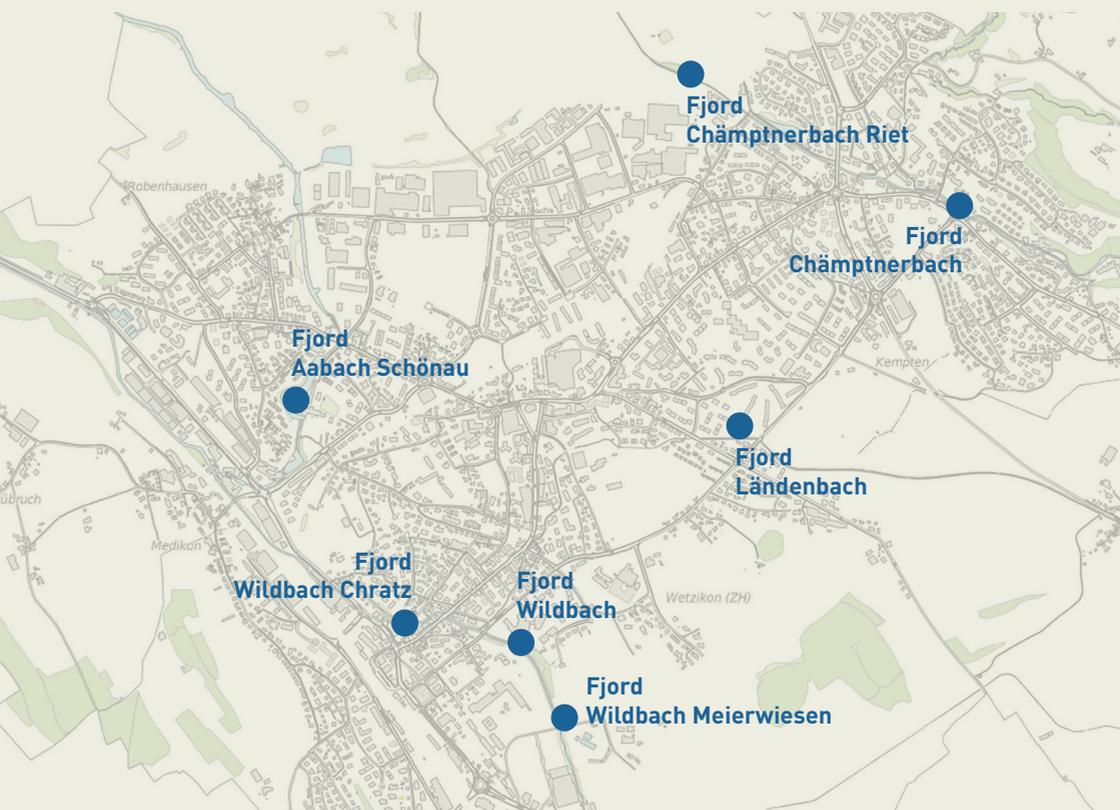




fjordewetzikon

«Wetzikon, wo die Landschaft vor der Haustüre beginnt» – Charakteristisch für Wetzikon ist das Ineinandergreifen von Stadt und Landschaft. Die tiefen grünen Ausdehnungen der Bachläufe in den Stadtraum erinnern an Fjorde. Diese grosse Qualität von Wetzikon wird mit dem Konzept fjordewetzikon betont und für die Bevölkerung erlebbar und nutzbar gemacht.

Insgesamt sieben Fjorde sind mit unterschiedlichen, an die landschaftlichen Gegebenheiten angepassten Sitzelementen möbliert und laden ein für kurze Pausen, als Rückzugsort oder Treffpunkt nahe der eigenen Haustür im Grünen.



fjordewetzikon – ein kurzer Rückblick

Das «Räumliche Entwicklungskonzept REK Wetzikon» von 2010 erkannte die hohe freiräumliche Qualität der Landschaftsfjorde. Gemäss REK sind die Fjorde als öffentliche Freiräume bewusst zu gestalten, den Bezug zu den Wasserläufen zu fördern und die Wegnetze in die angrenzenden Siedlungen weiterzuentwickeln.

Erste einfache, modulare Fjord-Sitzelemente aus Holz errichtete die Stadt 2012 als kurzfristige Interventionen. 2023 erneuerte die Stadt die Fjordanlagen am Aabach in der Schönau, am Chämpfnerbach, Wildbach und Ländenbach, mit mehreren neuen Zugängen

am Chämpfnerbach und Wildbach. Das kantonale Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) erteilte für das Vorhaben wie bereits 2012 erneut eine Konzession, um die kantonalen Bachläufe an den jeweiligen Standorten nutzen zu dürfen.

Die neuen Holzsitzelemente sind aus regionalem Eichenholz, langlebig und unterhaltungsarm gefertigt. Am Fjord Aabach in der Schönau ermöglicht ein neues Floss den Zugang auf das Wasser und am bewaldeten Abschnitt des Wildbachs laden Steintreppen zu einem Aufenthalt am schattigen Ufer ein.

